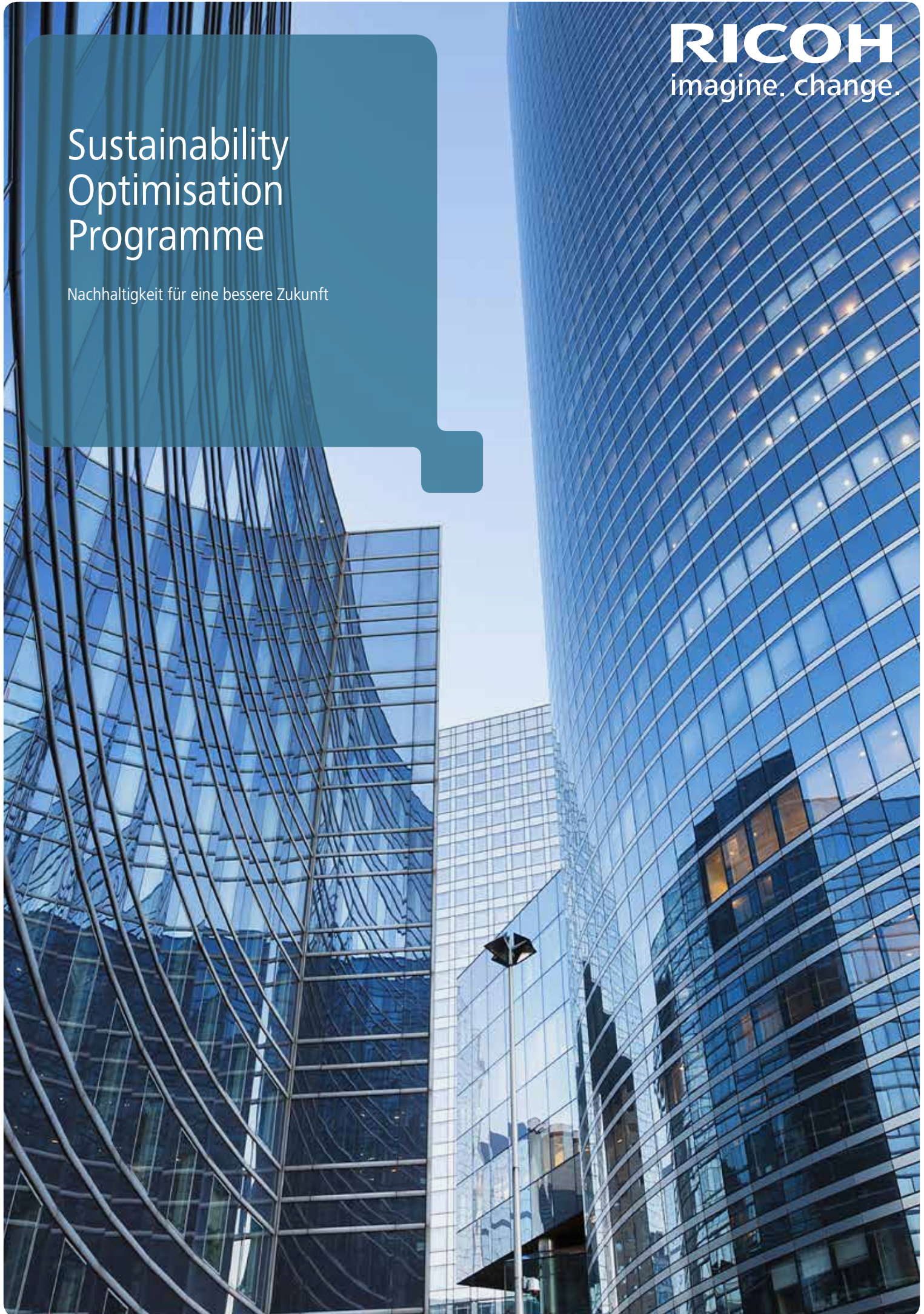


RICOH
imagine. change.

Sustainability Optimisation Programme

Nachhaltigkeit für eine bessere Zukunft





Nachhaltigkeit: Unsere Lösungen für globale Herausforderungen

Eine Nachhaltigkeitsagenda ist kein unbekanntes Thema mehr in modernen Unternehmen; jedoch war Nachhaltigkeit seit langem nur gleichbedeutend mit dem Aspekt des Erreichens von Ressourceneffizienz durch Kosteneinsparungen. Heutzutage befinden wir uns auf dem Weg zu einer Welt, in der allerdings mehr erwartet wird und mehr getan werden muss - eine Welt, in der globale Nachhaltigkeitsziele im Übereinkommen von Paris bei der COP21 und in den Zielen für nachhaltige Entwicklung der UN erkannt und festgelegt wurden, die nicht nur den Konsens unserer künftigen Ausrichtung in Bezug auf Klimaschutz setzen, sondern auch konkrete und messbare Ziele vorgeben.

Ricoh ist sich bewusst, dass der schwierigste Teil darin besteht, Ihre Aktionen selbst zu etwas Nachhaltigem werden zu lassen. Daher unterstützen wir unsere Kunden und Partner dabei, Nachhaltigkeit als Quelle für Innovation zu nutzen. Wir führen neue Wege zur Verwaltung Ihrer Druckinfrastruktur ein und gestalten den Informationsfluss in Ihrem Unternehmen um. Zusätzlich stellen wir sicher, dass die Produkte und Services, die Sie verwenden, zum Aufbau und zur Sicherung einer besseren Zukunft beitragen. Nachhaltigkeit ist nicht mehr nur eine Kosteneinsparung, sondern liefert kontinuierlich nachweisbare Ergebnisse für Ihren Gewinn und hilft Ihnen dabei, gemeinsam mit uns auch in der Zukunft weiterhin Ihre globalen Herausforderungen zu bewältigen.

Warum Ricoh?

Diese Ziele können nicht alleine erreicht werden. Unternehmen gestalten häufig ihre gesamten Lieferketten um und vertrauen darauf, dass ihre Lieferanten und Partner sich ihnen bei dieser Änderung anschließen. Ricoh war ein früherer Pionier im Bereich Nachhaltigkeit und den hierfür nötigen Optimierungen, seit seiner Gründung im Jahr 1936. Wir haben uns im Laufe der Jahre in diesem Bereich stetig weiterentwickelt, von der Einrichtung eines speziellen Umweltschutzbüros in den 70er Jahren hin zur Erstellung anerkannter Rahmenwerke wie dem Comet Circle-Prinzip im Jahr 1994. Bis zum heutigen Tag hat Ricoh zahlreiche internationale Auszeichnungen für seine Bemühungen erhalten. Wir zielen stets darauf ab, unsere Erfahrungen und bewährten Methoden weiterzugeben und Sie dabei zu unterstützen, die Herausforderungen beim Thema Umweltschutz zu bewältigen und dadurch wirklich etwas zu verändern.

Nachhaltiges Umweltmanagement

Unsere Definition einer nachhaltigen Gesellschaft besteht aus einem gleichmäßigen Fokus auf drei Elemente, nämlich unseren Planeten (die Umwelt), die Menschen (die Gesellschaft) und den Profit (wirtschaftliche Aktivitäten). Dieser Ansatz dient uns dazu, Änderungen in vier Säulen umzusetzen – wobei unser Ziele im Prinzip zweigeteilt ist: Es reicht nicht aus, nur die Umweltbelastungen zu reduzieren, sondern wir zielen darauf ab, unsere Aktivitäten so zu gestalten, dass die Selbstheilungskräfte der Erde ausreichen, um diese auszugleichen.

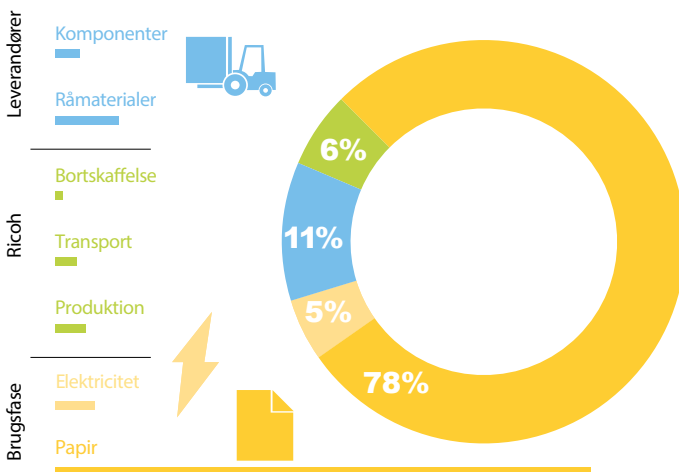
Wir widmen uns den folgenden Bereichen:

- Energieeinsparung und Verhinderung der globalen Erwärmung
- Einsparen und Recycling von Ressourcen
- Vermeidung von Umweltverschmutzung
- Schutz der Artenvielfalt

Unser Ziel ist, die CO₂-Emissionen während des gesamten Lebenszyklus bis 2030 um 30 % und bis 2050 um 100 % (basierend auf dem Jahr 2000) zu reduzieren.

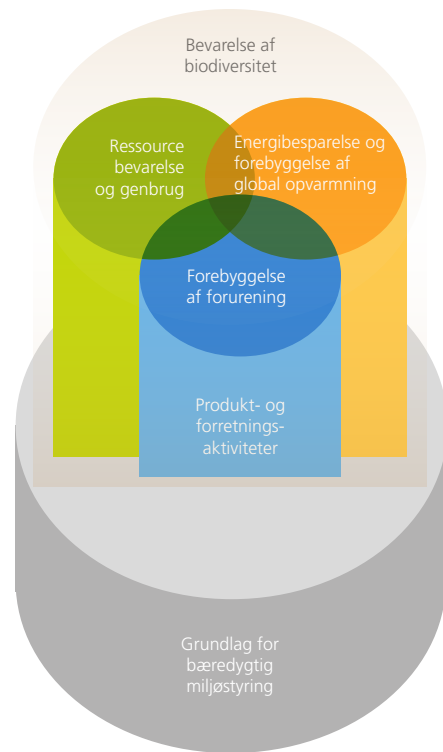
Wir ersetzen nicht nur Materialien in unseren Produktionen, bei denen eine große Gefahr der Erschöpfung besteht (z.B. Rohöl, Kupfer und Chrom), sondern wir versuchen ebenfalls, den Einsatz neuer Ressourcen bis 2030 um 25 % und bis 2050 um 93 % zu senken (basierend auf 2007).

Zusätzlich arbeiten wir daran, die Umweltverschmutzung zu verringern, indem wir die Risiken durch chemische Stoffe während des gesamten Produktlebenszyklus bis 2020 minimieren (in Übereinstimmung mit SAICM).



Analyse des Lebenszyklus eines typischen Ricoh-Produkts

* Basierend auf einem MP C4504SP



4 Säulen von Ricoh Umweltmanagement

Transparenz bei Umweltbelastungen

Wir haben unsere Ziele festgelegt; Nachhaltigkeit betrifft jedoch stets alle Bereiche, und wir haben festgestellt, dass negative Umweltauswirkungen nicht nur während der Produktionsphase entstehen, wie häufig angenommen wird.

Eine Lebenszyklusanalyse zeigt uns, dass der größte Anteil der Umweltauswirkungen - über 60 % - während der Lebensdauer eines typischen Ricoh-Produkts* im Rahmen der Nutzung durch den Kunden anfällt, wobei allein der Papierverbrauch hier 78 % ausmacht. Für gewöhnlich wird diese Phase ausschließlich von Kunden kontrolliert – die Kunden werden also praktisch mit Ihren Systemen alleingelassen.

Aus diesem Grund übernehmen wir die Verantwortung und Verpflichtung dafür, unseren Kunden nicht nur zu helfen, ihre Infrastruktur und Investitionen zu optimieren und bestmöglich zu nutzen, sondern auch ein innovatives und nachhaltiges Geschäftsmodell in einer nachhaltigen Gesellschaft zu betreiben.



Vorstellung des Sustainability Optimisation Programme

Als Teil unseres Nachhaltigkeitsportfolios von Produkten und Services, die besonders energieeffizient sind, bieten wir unser Programm zur Optimierung der Nachhaltigkeit an. Dieses Programm ist ein Service, der einen beratungsbasierten Ansatz nutzt, um Sie dabei zu unterstützen, durch Optimierung Ihrer Dokumentenproduktion und Senkung der Gesamtbetriebskosten (TCO) während der Nutzungsphase eine messbare Reduzierung Ihrer CO₂-Emissionen zu erreichen.

Das Programm zur Optimierung der Nachhaltigkeit zeigt die Umweltauswirkungen in der Nutzungsphase und bietet zusätzlich auch Transparenz von Anfang an. Es bietet Einblicke in die CO₂-Emissionen Ihrer Ricoh-Systeme während der Phasen der Rohstoffgewinnung, Fertigung und Montage sowie Lieferung an den Zielort, die sogenannte Vor-Nutzungs-¹-Phase.

1. Die Vor-Nutzungsdaten basieren auf dem EcoLeaf-Umweltzeichen, das von der Japanischen Regierung eingesetzt wird und die LCA-Methode verwendet, um die Umweltinformationen von Produkten während der Lebenszyklusstufen von der Gewinnung von Ressourcen bis zur Fertigung/Montage, Auslieferung, Nutzung und Entsorgung/Recycling gemäß den Normen ISO 14040/14044 zu zeigen <http://www.jemai.or.jp/>

Ein geprüfter Ansatz

Unser Ansatz besteht aus fünf Schritten, die Ihnen helfen, eine durchschnittliche Reduzierung der CO₂-Emissionen um 34 % sowie der TCO um 29 % zu erreichen. Zum Erreichen einer vollständigen Kompensierung der CO₂-Emissionen nutzen wir Analyse, Optimierung, Umsetzung, Steuerung und Ausgleich.

Das Programm basiert auf einem umfangreichen Erfahrungsschatz in der Analyse und Umsetzung, mit mehr als 10.000 Umwelt-Audits seit seiner Einführung in sowohl KMU als auch Großkonzernen in ganz Europa. Mithilfe dieser Erkenntnisse haben wir unsere Services kontinuierlich weiterentwickelt, um die Anforderungen unserer Kunden mit nachhaltigen Hardware-Produkten und maßgeschneiderter Software zur Optimierung von Workflows zu erfüllen sowie eine Reduzierung von Abfall und Überfluss zu erreichen, und durch den Einsatz von Change Management das Umweltbewusstsein der Kunden bei der Nutzung unserer Lösungen zu erhöhen.

Geprüft und bewiesen

Zusätzlich wurde das Programm zur Optimierung der Nachhaltigkeit von der SGS ausgezeichnet: es erfüllt internationale Standards und wurde als ein transparentes und reproduzierbares Verfahren zur Berechnung von Treibhausgasemissionen durch Dokumentendruck anerkannt.



Schritt 1:
Analyse



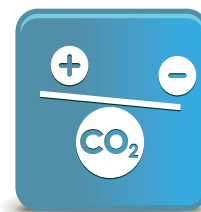
Schritt 2:
Optimierung



Schritt 3:
Umsetzung



Schritt 4:
Kontrolle



Schritt 5:
Ausgleich



Schritt 1: Analyse

Für eine professionelle Beratung ist ein tiefgehendes Verständnis erforderlich. Der Beginn des Prozesses der Optimierung der Nachhaltigkeit von dokumentbasierten Workflows besteht daher aus einer detaillierten Analyse des aktuellen Zustands. Alle relevanten Informationen über die Dokumentenausgabenumgebung werden durch eine Analyse und Befragungen von Endanwendern gesammelt.

Maßgeschneiderter Umfang

Die Ricoh-Berater führen maßgeschneiderte Kundenaudits durch, indem sie alle relevanten Informationen zur aktuellen TCO und CO₂-Emissionen sammeln und aufzeichnen. Die gesammelten Daten können Energie- und Papierrechnungen, Anzahl, Typ und Standort der Ausgabesysteme etc. umfassen. Der Umfang des Projekts wird auch durch bestehende Unternehmensrichtlinien, Ziele und Einschränkungen, kombiniert mit definierten Bedürfnissen und Interessen, festgelegt.

Aus diesen Daten leitet Ricoh die Ausgangsbasis ab, ein wesentlicher Bestandteil beim Verstehen des Umfangs des aktuellen CO₂-Fußabdrucks.

Energieverbrauch

Die Hauptfaktoren für CO₂-Emissionen sind Strom- und Papierverbrauch. Die visuelle Darstellung des Stromverbrauchs umfasst eine detaillierte Beschreibung der vorhandenen Dokumentenausgabeinfrastruktur und ihrer Auswirkungen auf die Umwelt. Jegliche vorhandenen Hardware- und Konnektivätsprodukte von allen Herstellern und die Art ihrer Vernetzung werden berücksichtigt.

Grundrisse zeigen die Standorte der Systeme, deren jeweilige Nutzung ausgewertet wird.

Grundsätzliche Fragen werden gestellt: Kann das Unternehmen eine Umstellung auf erneuerbare Energien in Betracht ziehen? Die Antworten auf solche Fragen können in vielen Fällen erhebliche Einsparungen zur Folge haben.



Papierverbrauch

Sind alle Dokumenten-Workflows optimiert? Eine Analyse der Dokumentenumgebung und der Produktionsaktivitäten zeigt auf, wo Verbesserungsbedarf besteht. Papierintensive Prozesse können umgestaltet und aktuelle Dokumentenausgabegewohnheiten angepasst werden. Alle Aktivitäten werden mit bewährten Methoden verglichen, wodurch sich sogar die Neugestaltung kompletter Dokumentenabläufe ergeben kann. Alleine die Einführung des Duplexdrucks anstatt des einseitigen Drucks jedes Dokuments kann bereits zu signifikanten Papiereinsparungen führen.

Gesamte CO₂-Emissionen

Die Ergebnisse des Strom- und Papierverbrauchs werden in das extern geprüfte CO₂-Berechnungssystem von Ricoh eingegeben. Die Berechnung ergibt einen quantitativen Wert, der als Vergleichs- bzw. Ausgangsbasis für die weitere Umweltbewertung genutzt wird. Typischerweise wird die Berechnung auf Flotten- oder Standortbasis zur Messung der derzeitigen gesamten Umweltauswirkungen der Flotte bereitgestellt.

Eine gründliche Analyse der aktuellen Hardware und Workflows macht die Kostenstrukturen transparent und zeigt, wo Verbesserungen vorgenommen werden müssen: Weitsicht durch Einsicht.



Schritt 2: Optimierung

Das Ergebnis der Analyse bildet die Grundlage für die Optimierung, einen Plan, der die wesentlichen Bereiche für Verbesserungen klar identifiziert, einschließlich der Ziele für die TCO- und CO₂-Reduzierung. Ricoh kann ebenfalls spezifische Standards für bestimmte Branchen und vertikale Märkte anbieten.

Entwurf

Das Optimierungskonzept enthält Umweltempfehlungen, die bewährte Praktiken darstellen und mit Ihren Umweltrichtlinien und -interessen im Einklang stehen. Auch Ihre eigenen Management-Aktivitäten und Ziele bezüglich Prozesseffizienz, Kostenoptimierung und Produktivitätssteigerung werden in das Konzept integriert.

Die Umsetzung der Empfehlungen im Optimierungskonzept bringt so unmittelbare Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit mit sich. Die Empfehlungen sind alle praktischer Natur, und die Aufstellung der umweltfreundlichsten Systeme wird für jeden Standort berechnet, sowie die optimalen Nutzungsmodi festgelegt.

Das Büro

Neue Grundrisse zeigen, wo Systeme konsolidiert, ersetzt oder abgeschafft werden. Änderungen bei der Hardware allein reichen jedoch nicht aus. Ein wesentlicher Faktor liegt in der Verwendung dieser Hardware während eines gewöhnlichen Arbeitstags.

Daher bietet Ricoh maßgeschneiderte Trainingsprogramme an, um das Umweltbewusstsein in Ihrem Unternehmen zu erhöhen. Ein Change Management-Plan, der Kommunikationsmaßnahmen und Analyseverfahren für das Umweltbewusstsein und die Gerätenutzung im Unternehmen umfasst, kann ebenfalls seinen Teil dazu beitragen, das Mitarbeiterverhalten im Unternehmen zu ändern. Am Ende wissen Sie genau, wie Drucksysteme auf nachhaltigste Weise genutzt werden.



Nachvollziehbare Versprechen

Unsere Berater erstellen einen Bericht mit den Ergebnissen der Analyse als Ausgangsbasis. Um den Bericht konkreter zu gestalten, wird die CO₂-Bilanz der Nutzungs- und Vor-Nutzungsphase visuell dargestellt, einschließlich der geplanten Energie-, Papier- und CO₂-Einsparungen.

Integrierte Empfehlungen

Um den Übergang so reibungslos wie möglich zu gestalten, werden alle Empfehlungen den bestehenden Nachhaltigkeitszielen angepasst. Wir stellen auch die entsprechende Transaktionsdokumentation für die Bestellung der Systeme, die installiert werden sollen, zur Verfügung. Sie erhalten sofort:

- einen verbesserten Überblick über aktuelle Betriebsabläufe
- einen genauen Kostenüberblick durch präzise Daten und messbare Verfahren
- einen klaren Entwurf für eine nachhaltige Dokumenteninfrastruktur



Schritt 3: Umsetzung

Die in den Analyse- und Optimierungsphasen identifizierten Elemente werden ausgewertet, um bei der Umsetzung eine positive Auswirkung auf den Strom- und Papierverbrauch und die daraus resultierenden CO₂-Emissionen zu gewährleisten. In der Umsetzungsphase wird der Plan angewendet: Die Systeme werden installiert und eingerichtet, und Endanwender werden geschult, um ihr Umweltbewusstsein zu verbessern und die Kosten- und Nachhaltigkeitsauswirkungen beim Drucken von Dokumenten zu verstehen.

Büros werden durch die Aufstellung der umweltfreundlichsten Produkte in effiziente Arbeitsplätze verwandelt. Dies ist bis ins Detail spürbar, wenn beispielsweise die gesteigerte Verwendung von Duplexdruck zur Senkung des Papierverbrauchs führt. Alle neuen Systeme verfügen über ein Energiemanagement, das für Einsparungen bei den Stromkosten sorgt. Zusätzlich zu diesen unmittelbar messbaren Ergebnissen werden alle Systeme und Verbrauchsmaterialien an ihrem Lebensende Recycling- und Entsorgungssystemen zugeführt, wodurch wiederum die Umweltbelastung sinkt.

Nachhaltige Systeme

Ricoh-Systeme und Software bieten von sich aus spezielle umweltfreundliche Funktionen, sofern sie richtig eingerichtet werden. Einsparungen lassen sich erreichen durch:

- Zusammenfassung mehrerer Systeme (Kopierer, Drucker, Fax und Scanner) in einem Multifunktionsdrucker (MFP).
- Reduzierung des Papierbedarfs über Duplexdruck und N-up-Funktion.
- Verringerung von unnötigen Ausdrucken durch Nutzung des Drucks nach Bedarf („Print on demand“).
- Reduzierung des gesamten Stromverbrauchs.
- Wiederverwendung, Recycling und umweltgerechte Entsorgung der Systeme
- Recycling von Tonern und Verbrauchsmaterialien.



- Vermeidung von Papierabfall durch Softwarelösungen.

Nachhaltiges Verhalten

Eine reine Optimierung der Flotte reicht nicht aus. Die Anwender müssen sich darüber bewusst werden, wie Systeme energieeffizient bedient werden und wie am nachhaltigsten gedruckt wird.

Ricoh verfügt über umfangreiche Kenntnisse in diesem Bereich. Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung mit Nachhaltigkeitsprojekten verfügen wir über wertvolles Wissen darüber, wie sich das Bewusstsein für nachhaltigere Druckverfahren steigern lässt.

Nachhaltigkeitsschulung

Ein Angebot an verschiedenen Trainingsmethoden und -technologien steht sowohl für Endanwender als auch für Administratoren für alle Ricoh-Systeme und Ricoh-Softwarelösungen zur Verfügung. Trainingsformate und Zeitpläne lassen sich natürlich an individuelle Bedürfnisse anpassen.

Als Ergebnis können Sie all unsere Produkte und Lösungen sowohl hinsichtlich der Kosten als auch der Umweltfreundlichkeit optimal nutzen und so maximale Vorteile erzielen.



Schritt 4: Kontrolle

Ferndiagnose- und Überwachungssoftware kann in die neue Dokumenteninfrastruktur integriert werden, um so Nutzungsdaten einfach verfolgen zu können. Durch den Vergleich von tatsächlichen CO₂-Emissionen mit definierten Zielen können gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen ergriffen werden. Dies gewährleistet eine kontinuierliche Leistung und ermöglicht eine genaue Überwachung der Nachhaltigkeit.

Kontinuierliche Nachverfolgung

Das Ziel besteht darin, langfristig kontinuierliche Verbesserungen der Nachhaltigkeit zu erreichen. Nach der Ansicht von Ricoh lässt sich dies nur auf einem Weg umsetzen, und zwar in erster Linie durch die Messung der Ergebnisse. Die tatsächlichen Nachhaltigkeitswerte der neu optimierten Flotte und der Prozesse wird daher kontinuierlich überwacht und mit den Ausgangsdaten und dem Ziel verglichen. Periodische Berichte bieten volle Transparenz in Hinblick auf die Nachhaltigkeitsleistung der gesamten Geräteflotte und des Anwenderverhaltens. Dadurch können alle Optimierungsmöglichkeiten identifiziert und bearbeitet und somit Kosteneinsparungen und positive Umweltauswirkungen durch Reduzierung der CO₂-Emissionen erreicht werden.

Messen, korrigieren und wiederholen

Die gemessenen CO₂-Emissionen durch Strom- und Papierverbrauch werden mit den in der Optimierungsphase des Programms formulierten Nachhaltigkeitszielen verglichen. Falls Abweichungen festgestellt werden, werden entsprechende Maßnahmen, wie z. B. Anwenderschulungen, Systemeinstellungen oder Ersatz von Systemen eingeleitet, um diese Abweichungen zu korrigieren. Ricoh analysiert die Daten, um die Ursache zu verstehen und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung in manchen Fällen zu empfehlen, in denen Abweichungen von definierten Zielen beobachtet wurden.

Es kann auch passieren, dass die tatsächlichen neuen CO₂-Werte von Abteilungen oder Arbeitsgruppen das angestrebte Ziel übertreffen.



In solchen Fällen analysiert Ricoh die Daten zur Identifizierung der zugrundeliegenden Ursache, um so Möglichkeiten zur Wiederholung zu erkennen. Jede Leistung, die besser als erwartet ist, wird somit beibehalten und gegebenenfalls sogar verbessert.

Kalibrierung

Durch die Bewertung der Ergebnisse bewerten wir auch die Ziele. Die wirkliche Leistung kann besser als erwartet sein, oder geänderte Umstände könnten die Leistung auf unterschiedliche Weise beeinflussen. In beiden Fällen werden die Ziele neu definiert. Dieser kontinuierliche Prozess führt zu einer ständigen Verbesserung, anstatt sich nur mit den einmaligen Ergebnissen zufriedenzugeben.



Schritt 5: Ausgleich

Sie können darauf vertrauen, dass die durch Ihren Dokumenten-Workflow verursachten CO₂-Emissionen mithilfe von Flotten- und Prozessoptimierung, Aufstellung von energieeffizienten Systemen und verbessertes Anwenderverhalten so weit wie möglich reduziert werden. Ziel ist es, die unvermeidbaren CO₂-Emissionen vollständig auszugleichen. Dies kann im Rahmen des Sustainability Optimisation Programme von Ricoh durch ein Programm zum Emissionsausgleich erreicht werden.

Nachhaltigkeit von Anfang an

Ricoh unternimmt alle möglichen Schritte, um die Umweltbelastungen seiner Aktivitäten zu reduzieren. Ab der allerersten Konzeptphase wenden wir umweltfreundliche Richtlinien bei Produktdesign, Teilebeschaffung und Fertigung über Logistik, Vertrieb und Service bis hin zu Recycling und Abfallwirtschaft an.

Außerdem entwickelt Ricoh nachhaltige Arbeitsabläufe, um sicherzustellen, dass sich die umweltfreundlichen Produkte wie beabsichtigt rechnen und CO₂-Emissionen und Kosten gleichzeitig minimiert werden. CO₂-Emissionen lassen sich jedoch nie vollständig vermeiden. Eine verbleibende Umweltauswirkung ist stets vorhanden.

Ausgleich der unvermeidbaren Umweltauswirkungen

CO₂-Emissionen sind auch bei den saubersten Prozessen unvermeidbar. Die Aufgabe des Sustainability Optimisation Programme besteht genau darin, den Kunden zunächst dabei zu helfen, ihre Dokumenteninfrastruktur für reduzierte Umweltauswirkungen zu optimieren, und anschließend die verbleibenden CO₂-Emissionen auszugleichen. Die Umweltauswirkungen gehen jedoch weit über Nutzungsphase hinaus. Um vollständig CO₂-neutrale Produkte und damit zusammenhängende Dokumentenprozesse anbieten zu können, ermöglicht der Ricoh Carbon Balancing Service einen Ausgleich der CO₂-Emissionen sowohl der Vor-Nutzungsphase als auch der Nutzungsphase. Die Prozesse in der Vor-Nutzungsphase, wie Ressourcengewinnung, Fertigung und Logistik, die die sogenannten Scope-3-Emissionen erzeugen, sind im Umfang des CO₂-Ausgleichs ebenfalls enthalten, genau wie die Umweltauswirkungen der Nutzungsphase.

Es sind zahlreiche Möglichkeiten vorhanden, wie den verbleibenden - deutlich reduzierten - Umweltauswirkungen entgegengewirkt werden kann. Eine gängige Methode ist die Kompensierung der CO₂-Emissionen durch Emissionsgutschriften (Carbon Credits).



Der Umfang des verbleibenden unvermeidlichen CO₂-Fußabdrucks des Dokumentenmanagements deckt die Prozesse während der Vor-Nutzungsphase, des Papier- und Energieverbrauchs jedes Systems und seiner Wartung einschließlich der Teile, Verbrauchsmaterialien und Serviceeinsätze in der Nutzungsphase ab.

Die verbleibende Umweltauswirkung wird in präzise Zahlen umgerechnet, daher wird die Genauigkeit der Berechnungsmethoden noch wichtiger. Aus diesem Grund wurde die Berechnungsmethode von der SGS geprüft und bewertet. Die für den Ausgleich eingesetzten Emissionsgutschriften werden durch UNFCCC-registrierte Projekte erstellt.

Ricoh bietet eine Auswahl von Gold Standard-Emissionsgutschriften der folgenden Projekte:

Solkochherde in China: Die Verwendung von effizienten Herden zielt darauf ab, die CO₂-Emissionen zu senken, indem Familien die gleiche Menge an Essen mit erneuerbaren Energien zubereiten können. Dieses Projekt bekämpft den Klimawandel und hilft, das Leben der Einheimischen zu verbessern.

Projekt für saubere Energie in Thailand: Dieses Projekt bietet CO₂-Gutschriften, die durch die Gewinnung von Methan aus Abwässern zur Stromerzeugung und Verminderung der lokalen Luftverschmutzung generiert wurden. Dies führt letztendlich zu einer nachhaltigen wirtschaftlichen und umweltfreundlichen Entwicklung.

Carbon Balanced Certificate

Die Kunden erhalten ein Zertifikat von Ricoh, das bescheinigt, dass die verbleibenden Umweltauswirkungen ihrer Bürosysteme entweder für die gesamte Laufzeit Ihres Vertrages mit Ricoh oder durch jährliche Verlängerung ausgeglichen werden. Sie können das Carbon Balanced Certificate als Nachweis für Ihre verantwortungsvolle Haltung in Nachhaltigkeitsfragen oder als Nachweis für externe Audits verwenden.



Entdecken Sie unser Portfolio

Ricoh Sustainability Management Services bieten ein spezielles Portfolio an Services, Produkten und Produktfunktionen zum Thema Nachhaltigkeit, die für Energieeffizienz in Ihrem Unternehmen sorgen und beim Schutz von Ressourcen helfen.

Dies reicht von der Optimierung Ihrer aktuellen Infrastruktur für Energie- und Ressourceneffizienz bis hin zum Aufbau von Carbon Balanced Print Services, Ferndiagnose & Überwachung, einschließlich Produkt-Timern, Sicherstellung der Anwendersicherheit oder eines Recycling-Programms für Altsysteme - und vieles mehr.

Energieeffizienz

Die folgenden Produkte und Dienstleistungen wurden speziell entwickelt, um Unternehmen dabei zu helfen, den Energieverbrauch und -kosten zu optimieren:

- Sustainability Optimisation Programme - Ein fünfstufiger Beratungsprozess, der eine sofortige, messbare Reduzierung der CO₂-Emissionen des Dokumenten-Workflows ermöglicht.
- Carbon Balanced Production Printing - Ein dreistufiger Beratungsprozess, der Druckdienstleistern hilft, CO₂-Emissionen zu analysieren, zu optimieren und auszugleichen.
- Energieeffiziente Produkte - Durch Innovationen wie Quick Start-Up Technologie, Niedrigenergie-Ruhemodus, eine kurze Rückkehrzeit aus dem Ruhe- zum Betriebsmodus und Tonerfixierung bei niedrigeren Temperaturen sind viele unserer Produkte Marktführer in Sache Energieeffizienz.
- Energiemanagement-Tools und Software - Viele unserer Produkte enthalten integrierte und zusätzlich verfügbare Funktionen zur Erhöhung der Energieeffizienz.

Ressourcenschonung

Zu den Nachhaltigkeitsangeboten von Ricoh gehört ein umfangreiches Portfolio an Reduzierungs-, Wiederverwertungs- und Recycling-Produkten:

- Gebrauchtsysteme, Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien, die für erneute Nutzung wiederaufbereitet werden.
- Recycling am Ende der Lebensdauer - Einfache Rückgabe von Altprodukten und gebrauchten Verbrauchsmaterialien.
- Kleinere, leichtere Teile - Verwendung von weniger Ressourcen zur Entwicklung robuster Systeme.
- Alternative Materialien (z. B. recycelte Abfälle, Biomasse etc. für Gerätekomponenten und Verbrauchsmaterialien).
- Eingebaute Ressourceneffizienz in unseren Produkten (Hochgeschwindigkeits-Duplex-Funktionalität / heftklammernlose Finisher).
- Print&Share Eco-Druckertreiber – Reduzierung des Papierverbrauchs und Vermeidung von Abfall.
- Papier aus nachhaltigen Quellen.

Anwenderfreundlichkeit

Die anwenderfreundlichen Produkte von Ricoh umfassen Technologien für mehr Barrierefreiheit, Anwenderkomfort und Sicherheit:

- Durch Kombination von sicherer Hardware, Software und technischer Kompetenz helfen wir unseren Kunden, die Sicherheit und Vertraulichkeit beim Drucken zu verbessern.
- Wiederaufbereitete Produkte für Entwicklungsländer.
- Design- und Lösungen für Barrierefreiheit, um die Anforderungen jedes Endanwenders zu erfüllen.
- Unser Hybrid-MFP - Ein akkubetriebenes MFP für Katastrophenhilfe-Aktivitäten und Entwicklungsländer, in denen häufig Stromausfälle vorkommen.
- Anwender/Bediener-Komfort - Produkte und Services, die Gesundheit und Sicherheit des Anwenders sicherstellen.



Optimierung der Nachhaltigkeit in der Praxis

Vodafone's umweltfreundliche mobile Druckinfrastruktur.

Die Herausforderung

Um die Umweltbelastung, die durch die Bürodrukumgebung verursacht wird, zu reduzieren, hat Vodafone die Initiative „Less Paper Office“ (papierloses Büro) gestartet, die auf Folgendes abzielte:

- Bessere CO₂-Bilanz.
- Geringere Gesamtbetriebskosten.
- Verbesserte Servicebereitstellung.
- Höhere Sicherheit.
- Globaler Service für Druckdienstleistungen.

Die Ricoh-Lösung

Die von Ricoh entwickelte umweltfreundliche Lösung unterstützt Vodafone's Strategie für flexibles und mobiles Arbeiten und umfasst Folgendes:

- Analyse der Umweltsituation im Büro.
- Globales sowie lokales Projektmanagement.
- Maßgeschneiderte Technologie.
- Vor-Ort-Support.
- Detailliertes globales sowie lokales Berichtswesen.

Die Ergebnisse

Durch die globale Rationalisierung und Standardisierung konnte das Mitarbeiter pro System-Verhältnis um 300 % gesteigert werden (von durchschnittlich 20:1 auf 60:1). Außerdem konnte der Papierverbrauch in einigen Regionen um bis zu 75 % reduziert werden. Auch die durchschnittlichen jährlichen Kosten für den Druck pro Benutzer haben sich durchschnittlich um 50 % verringert. Zudem konnte das Unternehmen seine CO₂-Bilanz um fast 3 Millionen Kilogramm pro Jahr verbessern.

Die Green-Office-Lösung von Ricoh hilft dem weltweit führenden Industrieunternehmen AkzoNobel, seine weltweiten CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Die Herausforderung

Die Druck- und Reprographie-Infrastruktur von AkzoNobel war stark gewachsen. Eine Flotte von eigenständigen Druckern erwies sich als zu teuer im Betrieb und bot wenig Kontrolle über die Nutzung. Die Druckvolumen wuchsen weiter an, und da das Unternehmen ineffiziente Systeme verwendete, waren die CO₂-Emissionen höher als nötig.

Die Ricoh-Lösung

Ricoh analysierte die bestehende Infrastruktur, wertete die Druckvolumen aus und erfasste grüne Metriken wie den Energieverbrauch. Im Anschluss boten wir Folgendes:

- Green-Office-Lösung von Ricoh.
- Umweltanalyse der Druckinfrastruktur.
- Energieeffiziente MFPs.
- Verwaltete Druckumgebung.

Die Ergebnisse

Durch Austausch von ineffizienten Druckern und Umleitung von Druckjobs an energieeffizientere Systeme hilft die Lösung dem Unternehmen, seine globalen CO₂-Emissionen zu reduzieren und somit Kosten zu sparen. Tatsächlich reduzierten sich die Druckkosten um 18 % und der Papierverbrauch um 15 %, und das Unternehmen berichtet von einer wesentlichen und nachhaltigen Reduzierung seiner CO₂-Emissionen.

RICOH
imagine. change.

www.ricoh-europe.com

Die in dieser Broschüre gezeigten Fakten und Zahlen beziehen sich auf spezifische Wirtschaftlichkeitsberechnungen. Individuelle Umstände können zu unterschiedlichen Ergebnissen führen. Alle Firmen-, Marken-, Produkt- und Servicenamen sind Eigentum und eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Copyright © 2019 Ricoh Europe PLC. Alle Rechte vorbehalten. Diese Broschüre, deren Inhalt und/oder Layout dürfen nicht ohne vorheriger schriftlicher Erlaubnis von Ricoh Europe PLC verändert und/oder angepasst, teilweise oder vollständig kopiert und/oder in andere Dokumente eingefügt werden.